

Gemengebuet

Gemeng Leideleng



Gemengebuet 99
2011



Einweihung Abwasserkollektor Schlewenhof

Gemeindeverwaltung Leudelingen • Gemeindeinformationsblatt
Administration communale de Leudelage • Bulletin d'information communal



en supplément

Organisation scolaire 2011/2012

1 ADMINISTRATION COMMUNALE DE LEUDELANGE

1.1 Services administratifs

5, place des Martyrs • L-3361 Leudelage - Adresse postale: B.P. 32 • L-3205 Leudelage

HORAIRES DES BUREAUX ADMINISTRATIFS

ouverts: lundi à mercredi 11.00 - 12.00 et 13.00 - 17.00 • jeudi 11.00 - 12.00 et 13.00 - 18.30 •
vendredi 11.00 - 12.00 (fermé l'après-midi)

Central téléphonique

Secrétariat:

Patrick Arendt, secrétaire

Renée Stoll, rédacteur

Adelina Demukaj, rédacteur

Réception / Bureau de la Population:

Corinne Freis, expéditionnaire

Enseignement / Etat civil:

Nelly Greisch, employée communale

Recette communale:

Christiane Seyler, receveur

Tél. / Fax E-mail

37.92.92-1

Fax: 37.92.92-50

37.92.92-37

patrick.arendt@leudelage.lu

renee.stoll@leudelage.lu

adelina.demukaj@leudelage.lu

Fax: 37.92.92-46

37.92.92-38

corinne.freis@leudelage.lu

37.92.92-22

nelly.greisch@leudelage.lu

37.92.92-45

christiane.seyler@leudelage.lu

37.92.92-43

christiane.seyler@leudelage.lu

1.2 Service Technique

Michel Wodelet, ingénieur-technicien

Marc Schmit, ingénieur-technicien

Martine Kellen, salariée

Christine Risch, employée communale

Pascal Lucius, préposé des ouvriers communaux

Pol Rehlinger, concierge

Joe Hirsch, concierge

Fax: 37.92.92-48

37.92.92-26

michel.wodelet@leudelage.lu

37.92.92-25

marc.schmit@leudelage.lu

37.92.92-44

martine.kellen@leudelage.lu

37.92.92-47

christine.risch@leudelage.lu

37.92.92-795

pascal.lucius@leudelage.lu

621.329.637

pol.rehlinger@leudelage.lu

621.329.615

joe.hirsch@leudelage.lu

1.3 Services divers

Uniquement sur rendez-vous

Service forestier:

Alain Schomer, préposé-forestier

Médecine scolaire:

Françoise Hilt

Service National d'Action Sociale (RMG):

Joëlle Wolff

Service de Guidance de l'Enfance:

Joëlle Pull, pédagogue diplômée

Corps des Sapeurs-Pompiers de Leudelage:

Jim Schuster, chef de corps

26.30.14.32

621.202.152

alain.schomer@ef.etat.lu

48.83.33-709

francoise.hilt@ligue.lu

24.78.36.56

joelle.wolff@fm.etat.lu

52.14.68-505

661.454.153

jims@pt.lu

1.4 Office social commun à Mamer

Romain Bamberg, responsable

Le premier jeudi du mois, permanence à Leudelage de 14h00 à 15h00

2 POLICE, CENTRE D'INTERVENTION D'ESCH/ALZETTE

Tél.: 49.975-500 (24h./24) ou 113

3 POLICE, COMMISSARIAT DE PROXIMITE DE MONDERCANGE

Bureaux ouverts: lundi à vendredi 08.00 - 10.00 et 16.00 - 18.00 • Fermé le samedi et le dimanche

10, rue de Reckange • L-3943 Mondercange Tél.: 24.455-200

B.P. 57 • L-3901 Mondercange

Fax: 24.455-299

En dehors des heures d'ouverture et en cas d'urgence veuillez contacter le Centre d'Intervention Esch/Alzette.

4 BUREAU DES POSTES DE LEUDELANGE

Bureaux ouverts du lundi au vendredi de 13.30 à 17.00 heures

5a, rue du Lavoir • L-3358 Leudelage • Tél.: 37.01.11 • Fax.: 37.18.19



Aus der Gemeng

- 4** Abwasserkollektor und Rückhaltebecken Schlewenhof in Betrieb

Es währte 40 Jahre...

Schoul, Erzéiung, Jugend

- 6** Flott Vakanzaktivitéiten 2011 ënnert dem Thema: Déieren

- 8** Leidelenger Schoulkanner ënnerstëtzen
"Aide au développement de la santé Luxembourg"

- 10** Schoulsportdag zu Leideleng

Journée sportive pour les élèves de l'école fondamentale de Leudelange

Felicitatiounen

- 12** Gëllen Houchzäit Arendt - Michels

Nëtzlech Informatiounen

- 13** Laftreff & Nordic Walking

Vun de Veräiner

- 14** Leudeling KC „Stramm op d'Damm“ ehrt seinen Weltmeister

Abwasserkollektor und Rückhaltebecken Schlewenhof in Betrieb

Es währte 40 Jahre...



Knopfdruck beim Rückhaltebecken „a Bowent“.

Nach fast vierzig Jahren konnte am Donnerstag, dem 21. Juli, der Abwasserkollektor, der die Ortschaften Leudelingen-Bahnhof, Schlewenhof und Roedgen an die Kläranlage in Beggen anschließt, offiziell in Betrieb genommen werden.

Die Kosten für diese Anlage, die neben dem Kollektor ebenfalls zwei Regenwasserrückhaltebecken von 630 resp. 130 Kubikmetern Inhalt begreifen, belaufen sich laut Kostenvoranschlag auf 4.201.600 Euro, wozu der Staat eine Beihilfe von 3.188.717,76 Euro bewilligt. Die Kosten für die Gemeinden Leudelingen und Reckingen, deren Abwasser dieselbe Anlage benutzen, werden auf 74% resp. 26% entsprechend den Einwohnergleichwerten (1700 resp. 600) aufgeteilt.

Die Ortschaften werden im Mischsystem entwässert, wobei sowohl das Abwasser als auch das Regenwasser in einem gemeinsamen Rohr abgeführt werden. Damit Regenfälle die Kläranlage nicht überlasten, wird der erste Spülstoß, der bei Regen die Ablagerungen in den Kanälen ausspült, in einem Regenüberlaufbecken zurückgehalten und dann erst zur Kläranlage geleitet.

Sowohl das Becken in Schlewenhof mit einem Gesamtfassungsvermögen von 630 Kubikmetern als auch der Kanalstauraum in Roedgen von 130 Kubikmetern haben auf der Überlaufschwelle einen Feinrechen, um Grobstoffe im Kanalsystem zurückzuhalten und so den Cessinger Bach zu schützen.

Baubeginn am Kollektor und am Regenüberlaufbecken Schlewenhof war Mitte 2010 und Ende 2010 für den Kanalstauraum Roedgen. Insgesamt wurden 3.111 m Kanal verlegt, und zwar 1.300 m mit einem Durchmesser von 250 mm für den Sammler Roedgen-Schlewenhof, 1.365 m mit einem Durchmesser von 300 mm für den Sammler Schlewenhof-Cessingen, 51 m mit einem Durchmesser von 1800 mm für den Kanalstauraum Roedgen, 65 m mit einem Durchmesser von 1000 mm auf Schlewenhof und 300 m mit einem Durchmesser von 300 mm auf Schlewenhof.

Nachdem Sidero-Direktor Jean Weicherding die Anlage und die Regenüberlaufbecken sowie deren Arbeitsweise erläutert hatte, wurde sie offiziell in Betrieb genommen.

Beim anschließenden Empfang im Kultur- und Vereinsbau „an der Eech“ stellte Vizepräsident Alain Weins das Abwassersyndikat Sidero (Syndicat Intercommunal de Dépollution des Eaux Résiduaire de l'Ouest) vor, dem die Gemeinde Leudelingen seit 2008 angehört und in dem 26 Gemeinden mit einer Gesamtbevölkerung von 76.000 Einwohnern und einem Einwohnergleichwert von 121.500 mit 26 biologischen und 31 mechanischen Kläranlagen, mit 220 km Hauptkollektoren, 28 Pumpstationen, 37 Regenüberlaufbecken und 231 Regenüberläufen angeschlossen sind.

Ziel des Sidero sind die Ableitung und Reinigung der Abwässer seiner Mitgliedsgemeinden im Sinn des Verursacherprinzips sowie der Bau und Unterhalt der jeweiligen Abwassersammler, Pumpwerke, Regenüberlaufbecken und Kläranlagen.

In Anwesenheit von Innenminister Jean-Marie Halsdorf, von Vertretern der Wasserverwaltung sowie der Bürgermeister und Mitglieder der Schöffenräte aus Luxemburg-Stadt und Reckingen/Mess, von Vertretern der Nachbargemeinden und des interkommunalen Abwassersyndikats Sidero hob Bürgermeister Rob Roemen die Bedeutung dieser Arbeiten hervor, die nach ersten Diskussionen vor rund 40 Jahren es jetzt endlich ermöglichen, die Abwässer von Schlewenhof, von Leudelingen Bahnhof und von Roedgen aus der Nachbargemeinde Reckingen/Mess an die Kläranlage in Beggen abzuleiten.

Bereits unter dem damaligen Bürgermeister und heutigen Schöffen Raymond Kauffmann wurde, auf Anraten des einstigen Wasserschutzkommissars Josy Barthel, eine Lösung des Abwasserproblems gemeinsam mit der Stadt Luxemburg ins Auge gefasst, und gleichzeitig in der Gemeinderatssitzung vom 6. April 1972 als Übergangslösung die Einführung von Klärgruben beschlossen, die dann bis heute im Einsatz waren.

Mit dem neuen Kollektor können nun rund 200 Haushalte vor allem aus dem nördlichen Teil der Ortschaft direkt an den Kanal angeschlossen werden, wobei Bürgermeister Rob Roemen das Interesse der betroffenen Bürger hervorhob, ihre bestehenden Klärgruben kurzschließen zu lassen, wobei die Solidarität unter den Bürgern dazu beitrug, nach gemeinsamen Lösungen zu suchen um gemeinsam diese Arbeiten kostengünstiger ausführen zu lassen.

In Roedgen, wo seit 30 Jahren ein Provisorium bestand, können 129 Haushalte diesen Kollektor nutzen, und die an der Grenze mit der Gemeinde Leudelingen bestehende Anlage kann beseitigt werden.

Überhaupt konnte dieses Projekt gemeinsam mit der Nachbargemeinde Reckingen/Mess ebenso wie die Festlegung der Kollektortrasse zwischen Roedgen und Schlewenhof auch ohne Gemeindefusion und in Zusammenarbeit mit der Forstverwaltung verwirklicht werden.

Mit einem Kostenpunkt von 3,576 Millionen Euro wurden die Arbeiten in der Gemeinderatssitzung vom 23. Dezember 2002 veranschlagt, doch ergaben sich Probleme mit verschiedenen



Unterzeichnung der Konvention mit der Stadt Luxemburg.

Grundstückseignern auf dem Gebiet der Stadt Luxemburg, welche das Durchgangsrecht verweigerten, und erst als sich der neue Schöffenrat aus Leudelingen ab Mai 2006 direkt mit den Verantwortlichen der Stadt Luxemburg und des Wasserwirtschaftsamtes gemeinsam für eine Lösung einsetzten und die Gemeinde dem Abwassersyndikat Sidero beigetreten war, konnte dank guter Zusammenarbeit eine lange überfällige Lösung gefunden werden.

In diesem Sinne drückte Rob Roemen seine Hoffnung aus, dass auch der Ausbau des anderen Kollektors, der Leudelingen mit der Stadt Luxemburg verbindet, und zwar durch die Aktivitätszone „Am Bann“ so bald wie möglich und mit finanzieller staatlicher Unterstützung verwirklicht werden kann.

Eine entsprechende Konvention zwischen Stadt Luxemburg, dem Abwassersyndikat Sidero und der Gemeinde Leudelingen für den Anschluss der Gemeinde Leudelingen an die Kläranlagen der Stadt Luxemburg wurde am selben Tag unterschrieben.

Die Arbeiten zur Verlegung des Regenüberlaufbeckens und des Kollektors „Drosbach“ sollen im Herbst 2011 vom Sidero ausgeschrieben werden. Diese Abwässer sollen das Gebiet der Gemeinde Leudelingen beim CR 179a verlassen und durch die Verlängerung des Kollektors „Drosbach“ zur Pumpstation „Drosbach“ in der Rue Gluck in Gasperich geleitet werden, von dort aus werden sie nach Bonneweg gepumpt und gelangen ab hier zur Kläranlage Bonneweg. Diese Konvention regelt ebenfalls den Beitrag der Gemeinde Leudelingen zum Neubau der Kläranlage Beggen und zum zukünftigen Abwassersammler zwischen Bonneweg und Beggen. Die Verrechnung des Abwassersammlersystems und der Klärung wird über das Sidero abgewickelt.

Innenminister Jean-Marie Halsdorf betonte im Rahmen der Feierstunde die Aufgaben der Gemeinden im Bereich der modernen Wasserverwaltung, was auch die Behandlung der Abwässer einschließt, wobei der Staat den Bau der Abwasserkollektoren mit 90% bezuschusst. So seien allein in den vergangenen zehn Jahren landesweit fast 400 Millionen Euro in Kläranlagen und Sammelleitungen investiert worden. ■

Flott Vakanzaktivitéiten 2011 ënnert dem Thema: Déieren



Och dëst Joer hunn erëm vill Kanner un de Vakanzaktivitéiten Deel geholl, am Ganze woren et 73 Aschreiwungen.

E volle Programm, mat ganz verschiddenen Aktivitéiten zum Thema „Déieren“ huet de Kanner déi zwou Woche laang vill Freed gemat an Oofwiesslung gebueden. Och zwee Ausflich hun statt fonnt, eemol ob Amnéville an den Zoo an ob Beetebuerg an de Parc Merveilleux.

Och dëst Joer huet d Maison Relais an d' Elterevereenegung och erëm Hand an Hand zesumme geschafft, woubäi d' Maison Relais fir Organisatioun vun den Aktivitéiten, ënnert der Leedung vum Véronique Wandivinit an sengem Erzihereteam, verantwortlech war.

Um Ofschlossfest, wat vun der Leidelenger Elterevereenegung organiséiert gouf, hunn d' Kanner ee flotten „Waka-Waka-Déierendanz“ an e Mini-Musical presentéiert, wat si déi zwou Woche fläisseg geprouft haten. ■



Leidelenger Schoukanner ënnerstëtzen "Aide

D'Leidelenger Schoukanner hunn dem Här Spellini vun ADS (Aide au développement de la santé Luxembourg) e Chèque vun 4264 Euro iwwerreecht. D'Sue koumen aus dem Verkaf vu Bastelaarbechten, Kaffi a Kuch um Chrëschtmart an aus engem Wuelteegkeetslaf um Schoulsportsdag.



au développement de la santé Luxembourg"

Dës Suen si bestëmmt fir härzkranken Kanner am Laos eng
Operatioun ze erméiglechen. ■



Schoulsportdag zu Leideleng

En Donneschdeg, de 27. Mee 2011, war zu Leideleng den traditionnelle Schoulsportdag.

Moies fréi war d'Sonn um Rendez-vous an all Schoulkanner vun de Cyclen 1-4 haten hire Sportsdress ugedun fir kënne lass ze leeën. Wéi ëmmer goufe verschidden Atelierien ugebueden: Geschécklechkeetsspiller fir di Kleng, Basketball a Völkerball fir di méi Grouss. D'Klasse vun de Cyclen 3 a 4 sinn esou guer bis op d'Schwéngsweed gaangen fir Petanque a Fussball, ze spillen. No eelef Auer war dunn e grouse Lafparcours. D'Kanner haten sech Sponsoren gesicht an hunn esou, nieft dem sportlechen Training, och nach fir e gudden Zweck Geld gesammelt. Si ware voll bei der Saach a goufe begeeschtert ugefeiert, wann se hir Ronne gedréit hunn. E flotte Cadeau war natierlech dono fir jiddereen eng kleng Belounung.

Et war, wéi all Joer, e gelungenen an amüsante Moien fir di Leidelenger Schoulkanner, hir Jofferen, hire Schoulmeeschter an di engagéiert Fräiwëlleg, déi hinnen, wéi gewinnt, tatkräfteg zur Säit stoungen. ■



Journée sportive pour les élèves de l'école fondamentale de Leudelange

Cette année, la traditionnelle journée sportive pour les élèves de l'école fondamentale de Leudelange a eu lieu le jeudi, 27 mai.

Par une belle journée ensoleillée, tous les enfants des cycles 1 à 4 se sont donné rendez-vous pour passer ensemble une matinée sportive et amusante.

Les enfants ont participé à différents ateliers sportifs: jeux d'adresse pour les petits, basketball et balle-au-prisonnier pour les plus

grands. Les classes des cycles 3 et 4 se sont déplacées jusqu'à la «Schwéngsweed» pour faire des parties de pétanque et de football.

Après onze heures fut donné le départ pour une grande course à pied. Les enfants s'étaient procuré des sponsors et ont ainsi, tout en faisant du sport, également récolté de l'argent pour une bonne cause. Les coureurs furent vivement applaudis à chacun de leurs passages. Un petit cadeau les attendait après leur grand effort.

Ce fut une manifestation très réussie et divertissante pour les écoliers, leurs enseignants et les volontaires engagés qui, comme tous les ans, étaient venus se joindre à eux. ■



Gëllen Houchzäit Arendt - Michels



www.leudelange.lu

déi erneiert Internetsäit
vun der Gemeng

ëmmer aktuell mat ville
prakteschen Informatiounen



Laftreff & Nordic Walking

Ënner dem Motto **Leideleng op Trapp** organiséiert d'Gemeng Leideleng fir d'5. Kéier ee betreite Laftreff fir Jiddereen.

Déi 3. Woch September 2011 geet et lass bei der Sportshaal.

Dëschdes an Donneschdes vun 18.30-20.00 Auer

Nordic Walking mat Betreierung

Dëschdes an Donneschdes vun 17.00 bis 18.15 Auer.

Participatioun: 30 € fir leidelenger Awunner a 50 € fir déi aner.

Ze iwwerweisen, virum 11. September 2011, op de CCPL n° LU31 1111 0137 4770 0000 vun der Gemeng Leideleng, mam Vermierk „Laftreff 2011-2012“ resp. „Nordic Walking 2011-2012“.

D'Gemeng stellt ee Batch aus fir déi Leit déi bezuelt hunn an deel huelen däerfen.

Nei: vum 8. Oktober 2011 un all Samsdeg um 10:00 - 11:00 Auer: Laftreff fir Ufänger - et lass bei der Sportshaal.

Wichtig: Dee Cours bleift d'ganzt Joër um selwechte Niveau!



Sous la formule **Leideleng op Trapp** la Commune de Leudelage organise pour la 5^e fois des cours de Jogging.

On démarre la 3^e semaine de septembre 2011 au Hall sportif.

Tous les mardis et jeudis de 18.30 - 20.00 heures.

Nordic Walking Encadré

Mardis et Jeudis de 17.00 à 18.15 heures.

Participation: 30 € pour résidents leudelageois et 50 € pour les autres.

A virer, avant le 11 septembre 2011, au CCPL n° LU31 1111 0137 4770 0000 de la Commune de Leudelage avec la remarque «Laftreff 2011-2012» resp. «Nordic Walking 2011-2012».

Un badge sera mis à disposition des personnes ayant effectué le paiement et pouvant participer aux cours.

Nouveau à partir du samedi 8 octobre 2011: cours de jogging pour débutants - rdv hall omnisports 10:00 -11:00h.

Important : Ce cours reste toute l'année au niveau jogging léger.



Leudelinger KC „Stramm op d’Damm“ ehrt seinen Weltmeister



In einer kleinen Feierstunde ehrte der Kegelclub „Stramm op d’Damm“ Leudelingen zusammen mit der Familie Tewes, Inhaber der Garage Serge Tewes, ihren frisch gekrönten Weltmeister im Sportkegeln, nämlich Steve Blasen.

Im Verlauf der Weltmeisterschaft in Kelmis (Belgien) setzte sich der Luxemburger gegen eine starke Konkurrenz durch und errang den Titel zum 3. Mal in Folge.

Präsidentin Karin Mahnke würdigte die Verdienste von Steve Blasen für Verein und Nationalmannschaft und überreichte ihm ein passendes Geschenk. Abschliessend wünschte sie dem sympathischen Titelträger noch viel Erfolg in seiner sportlichen Karriere. ■

Eis Studenten hu bei de Vakanzaarbechten fir d'Gemeng Nätzleches a Flottes geleescht



Leudelingen bekommt als erste Gemeinde modernes Telekommunikationsnetz



Die Telekommunikationszentrale (POP / „Point of presence“) wurde am Ende der rue Pëssendall eingerichtet. Hier laufen alle Kabel des Glasfasernetzes zusammen.

Das Internet in Turbogeschwindigkeit...

...kommt nicht nur vielen Unternehmen, sondern quasi allen Privathaushalten zugute. Mit dem besonders leistungsfähigen Glasfasernetz lassen sich in der Tat Übertragungsgeschwindigkeiten von bis zu 100 Mbps erzielen. Das sind für Telekommunikationsnutzer (zu denen pro Haushalt in der Regel mehrere Geräte in Anspruch genommen werden) wahrhaftig traumhafte Aussichten.

Das Privatkundenangebot greift auf das hochmoderne Glasfasernetz der Post zurück, an das mittlerweile nach und nach die meisten Dörfer und Stadtviertel des Landes angeschlossen werden sollen.

Die letzten Monate verlangte den Leudelingern einige Geduld ab, da es zeitweilig so aussah, als seien alle Strassen der Gemeinde gleichzeitig zu einem riesigen „Chantier“ geworden. Da hat es auch einigen Konfliktstoff gegeben, schließlich konnte das Ende der Bauarbeiten denn doch um etliche Monate vorverlegt werden.

Die Gemeindeverantwortlichen übten natürlich ständig Druck aus auf die zuständigen Leiter des Postunternehmens, die aber stets zuvorkommend reagierten. Schliesslich wurden die aufwändigen Arbeiten sehr zufriedenstellend vor Beginn der Sommerferien abgeschlossen. Nur noch Strassen- und Bürgersteigbelag sowie einzelne Hausanschlüsse müssen im Herbst fertiggestellt werden.

Dieses neue Glasfasernetz wird viel höhere Datenmengen durchs Internet ermöglichen als bei herkömmlichen Verbindungen, dies sowohl beim Abrufen von Informationen (Download) als auch beim Verschieben von Daten (Upload).

Mit den hohen Übertragungsgeschwindigkeiten werden viele neue Anwendungen möglich werden. So lassen sich bei IPTV mehrere Fernseher an eine Internet-Verbindung anschließen. Auch Video und Kinofilme können wesentlich schneller empfangen werden. Und gar für Videokonferenzen oder die Hausautomatisierung über IP-Adresse bieten sich neue Möglichkeiten. ■

Randonnée Vélo

Dans le cadre de la Semaine de la mobilité 2011 aura lieu le 17 septembre prochain une randonnée vélo tout chemin, VTC éventuellement VTT (une à deux heures) sur les chemins forestiers et ruraux autour de Leudelage. A partir d'octobre une telle sortie aura lieu le premier samedi du mois durant toute l'année, sauf intempéries. RDV au hall sportif à 13.50 heures.

De 17. September 2011 maache mir am Kader vun der Mobilitéitswoch 2011 eng „Randonnée vélo tout chemin VTC“, eventuell och VTT (eng bis zwou Stonnen) iwwer Bësch- a Feldweeër ronderëm Leideleng. Vun Oktober u maache mir daat d'ganzt Joër duerch all éischte Samschdeg am Mount. RDV bei der Sportshaal um 13.50 Auer.

Initiative: Gemeng Leideleng



ADMINISTRATION COMMUNALE
DE LEUDELANGE

5, place des Martyrs
L-3361 Leudelage
Adresse postale:
B.P. 32
L-3205 Leudelage

Gemengebuet
Gemeng Leideleng

Gemengebuet 99
2011